

Motivierte Kursteilnehmer

Flüchtlinge lernten den Umgang mit dem Gabelstapler

GUNZENHAUSEN – Zehn junge Männer aus Syrien, dem Irak und aus Deutschland haben erfolgreich den 4. Gabelstaplerscheinkurs in Gunzenhausen abgeschlossen. Einige der Teilnehmer sind bereits in das Arbeitsleben eingegliedert, der Schein bedeutet für sie eine Verbesserung ihrer Arbeitssituation. Für die anderen ist er ein Türöffner in das Berufsleben.

Verantwortlich für die theoretische und praktische Schulung war Edmund Strauß. Wie auch in den drei vorangegangenen Kursen unterrichtete er Theorie und Praxis zum Führen eines Gabelstaplers. Der Kurs fand auf dem Gelände der Firma Huber & Riedel in Gunzenhausen statt. Bereits das vierte Mal durfte die Flüchtlingshilfe Wald für den Kurs die Räume der Firma für den Theorieunterricht kostenfrei nutzen und auf dem Betriebsgelände mit dem firmeneigenen Gabelstapler üben.

Damit sie im Unterricht auch die vielen neuen Fremdwörter verstehen, gab es für die zehn Teilnehmer aus

Syrien und dem Irak an weiteren Tagen unterstützenden Deutschunterricht im Café „Mittendrin“ der Flüchtlingshilfe Wald. Dafür hatte Veronika Ortega das Lernmaterial berufsspezifisch und didaktisch aufbereitet, denn Wörter wie „Flurförderfahrzeugführer“, „Unfallverhütungsvorschrift“ oder „Fliehkraft und Kippmoment“ sind schließlich keine Alltagswörter.

Trotz dieser Stolpersteine waren alle sehr motiviert dabei und haben sowohl die praktische als auch die theoretische Prüfung erfolgreich absolviert. Inzwischen haben schon 33 Männer und zwei Frauen den Gabelstaplerschein in diesen ehrenamtlichen Kursen erworben.

Unterstützt wird die Maßnahme durch die Lagfa Bayern – Projekt Sprache schafft Chancen und die Freiwilligenagentur Altmühlfranken „Ehrenamt verbindet“. Die gute Vernetzung in die örtlichen Strukturen sind ein großes Anliegen der Flüchtlingshilfe Wald und erleichtert vielen die Integration sowie den Ehrenamtlichen ihren engagierten Einsatz. ab



Die zehn Männer aus Syrien und dem Irak, zwei Ländern im Nahen Osten, haben in dem Kurs der Flüchtlingshilfe Wald ihren Gabelstapler-Führerschein erworben. Foto: privat